



Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung
Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin
II. Wahlperiode

Ursprung Antrag
Initiator SPD

Drs. Nr.: DS/0963/II

Beratungsfolge	Gremium	Sitzung	Drucksachenart	Erläuterungsart
09.01.2004	BVV			

Antrag

Betr.: Einhaltung der 'Grundsätze der Wohnraumprivatisierung in Berlin'

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird beauftragt sich beim Senat dafür einzusetzen, dass die Einhaltung der „Grundsätze der Wohnraumprivatisierung in Berlin, 8-Punkte-Programm“ garantiert und kontrolliert werden. Sowie dass, bei einem Verstoß der neuen Eigentümer gegen das 8-Punkte-Programm die Immobilie an die städtische Wohnungsbaugesellschaft zurückgegeben wird und alle vom Eigentümer verursachten Schaden entschädigt werden.

Ferner ist darauf hinzuwirken, dass weitere Privatisierungen nicht vorgenommen werden, bis auch das 8-Punkte-Programm vom Senat verbindlich garantiert werden kann.

Der BVV ist bis zur März-Sitzung zu berichten

Begründung

Eine Veräußerung von Immobilien an die Mieter ist mit dem Wegfall der Genossenschaftsförderung für Mieter nicht mehr möglich. Damit sind wesentliche Eckpfeiler, die im Abgeordnetenhaus für eine Bereitschaft zur Privatisierung führten, entfallen. Eine Umkehr ist daher geboten. Eine weitere Privatisierung würde nur die mit großem öffentlichen Aufwand betriebene, behutsame Stadterneuerung negieren. Die Berichte der Betroffenenengemeinschaft Walde-Kiez in der gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse für Bauen und Wohnen, Umwelt und Verkehr sowie Personal, Haushalt und Investitionen am 11.12.2003, haben drastisch dargestellt, dass bei der Privatisierung von Wohngebäuden aus dem Bestand städtischer Wohnungsbaugesellschaften aufgrund der knappen Terminierung der Angebote an die Mieter, keine Privatisierung an diese vorgesehen ist. Die BVV unterstützt ausdrücklich das Engagement der AnwohnerInnen und begrüßt energisch ihr Anliegen im Kiez ansässig zu bleiben.

Friedrichshain-Kreuzberg, den 21.01.04

SPD, Frau Hampel, Irene
(Antragstellerin, Fragestellerin bzw. Berichterstatterin)
und die übrigen Mitglieder der Fraktion

Ergebnis:

- | | | |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> beschlossen (mit Änderung) | <input type="checkbox"/> Kenntnis genommen | <input type="checkbox"/> abgelehnt |
| <input type="checkbox"/> zurückgezogen | <input type="checkbox"/> vertagt | <input type="checkbox"/> gegenstandslos |
| <input type="checkbox"/> überwiesen in den Ausschuss für | (federführend) | |
| <input type="checkbox"/> zusätzlich in den Ausschuss für | | |
| <input type="checkbox"/> und in den Ausschuss für | | |
| <input type="checkbox"/> beantwortet | <input type="checkbox"/> schriftlich | |
| <input type="checkbox"/> BzBm/KultPG | <input type="checkbox"/> WiFinBuD | <input type="checkbox"/> JugFamSport |
| | <input type="checkbox"/> GesSoz | <input type="checkbox"/> BiVO |
| | | <input type="checkbox"/> StadtBau |